

ADUR

Abstammung: Kreuzung algerische × amerikanische Durumsorte.

Im Zuchtbuch seit 1963 als Hochzucht.

Züchter: Landwirtschaftsbetrieb Neuhof-Rohrau, Pflanzenzucht, A-2471 Rohrau, Niederösterreich.

Morphologisches Sortenbild

Ahre: **begrant, rotbraun**, parallel, dicht.

Korn: bernsteingelb, lang bis mittellang.

Sonstige Merkmale: Blattfarbe hellgrün, Blatthaltung beim Schossen halbaufrecht, Bereifung schwach; Halm teilweise gefüllt.

Wichtige Anbaueigenschaften

Ährenschieben	mittelfrüh
Reifezeit	mittelfrüh
Standfestigkeit	gering
Wuchshöhe	sehr lang bis lang
Ausfallfestigkeit	gut bis sehr gut
Auswuchsfestigkeit	mittel bis gering

Krankheitsanfälligkeit

Mehltau	gering bis mittel
Braunrost	gering bis mittel
Schwarzrost	gering
Septoria-Blattflecken	mittel
Spelzenbräune	gering
Flugbrand	sehr gering

Ertragsleistung

Mäßige bis befriedigende Erträge. Die Kornerträge liegen nicht viel unter denen gewöhnlicher Qualitätsweizen aus der Gruppe der Saatweizen. Auf guten Böden in trockenwarmen Lagen ausreichende Ertragsicherheit. Verlangt hohe Aussaatmenge.

Anbaueignung

Wie jeder Durumweizen nur für warme Trockenlagen (pannonisches Qualitätsweizenanbaugesbiet) geeignet. Bevorzugt tiefgründige Weizenböden. Zur Durumweizenerzeugung zugelassen.

Qualitätsmerkmale

Tausendkorngewicht	hoch bis sehr hoch
Hektolitergewicht	sehr hoch
Zur Herstellung von Hartgrießen und für die Teigwarenfabrikation voll geeignet.	

Adur ist eine Durumweizensorte, die sich für den Anbau in trockenwarmen Lagen und für die Produktion qualitativ hochwertigen Durumweizens eignet.